

Martinsbote

September 2011



Liebe Eltern, liebe Kinder!

Das neue Schuljahr ist schon einige Tage alt und der Alltag nach den Ferien hat uns wieder.

Wir begrüßen Johann Henke, Bendix Kurtzke, Charlotte Fischer und Cedric Obliegi in unserem Kindergarten. Ramona hat die Kleinen unter ihre Fittiche genommen. Sie hilft ihnen täglich, sich in ihrer neuen Umgebung zu Recht zu finden. Es ist schön mitzuerleben, wie die Kleinen tapfer durch ihr Leben „wackeln“.

Eine wichtige Veränderung hat es in der letzten Woche gegeben. Theresa Staude-Stampe ist überglücklich und erwartet Zwillinge. Seit dem 12.09.2011 hat sie Beschäftigungsverbot. Wir wünschen ihr und den Kindern, natürlich auch dem Papa, alles Gute.

Es wird keine Betreuungsausfälle geben. Kristin wird nun 90 % arbeiten und Romy, Großi, Ramona und ich werden bis zum 01. Dezember 92.5 % arbeiten. Am 01.12.11 wird das pädagogische Personal wieder neu berechnet. (Zu diesem Thema kommen später noch Informationen) Wir finden das eine gute Lösung im Sinne der Kinder und hoffen, Sie auch!

Nun fragen sich viele Eltern, was ist mit der musikalischen Früherziehung? Auch da können wir Ihnen eine „Frohe Botschaft“ überbringen. Eine Mitstudentin von Theresa wird die musikalische Früherziehung weiter durchführen.

Nähere Informationen erhalten Sie demnächst, wenn alles in „Sack und Tüten“ ist. Tragen Sie bitte, - bei Interesse -, die Namen ihres Kindes in die bald aushängenden Listen ein. Nach den Herbstferien soll es

dann wieder mit der musikalischen Früherziehung losgehen.

Herzlich wollen wir Manuela Glampe in unseren Reihen begrüßen. Für 3 Jahre wird sie unser Team unterstützen und den Erzieherinnen und Sterni mit zur Seite stehen.

Ein weiteres Thema ist der neue Essenanbieter. Wie gesagt, wir schauen uns auf dem Markt ganz in Ruhe um.

Bis zum Ende des Monats werden wir noch versorgt.

Auf den Oktober freuen wir uns ganz besonders. Unser Kochklub wird nun nicht nur mittwochs in der Küche werkeln. Wir starten ein großes Projekt. Unter Anleitung von Sterni und Manuela Glampe werden die Kinder einige Zeit mithelfen und jeden Tag ein leckeres Mittagessen „zaubern.“ Wir werden das Gemüse putzen, schnippeln, kosten, riechen, schmecken und alle möglichen Informationen über unser „GESUNDES ESSEN“ erhalten. Wir freuen uns auf diese Zeit.

Im Großen und Ganzen können wir sagen, dass das Leben im Kindergarten sich nach den Ferien gut eingespielt hat. Kristin und die Kinder sind schon eine gute Gruppe geworden. Zurzeit „hirschen“ sie oft durch Wald und Flur, um das Baumprojekt durchzuführen.

Manuela und die „Schneckenkinder“ sind den Ameisen auf der Spur. Sie erkunden das Leben der kleinen Insekten.

Romy und ihre kleine „Herde“ erfreuen sich täglich am Herbst. Begeistert haben sie zugeschaut, wie sich die Schwalben auf der Freileitung vor dem Kindergarten gesammelt haben und dann in den Süden geflogen sind.

Wir haben da noch einen Bitte in eigener Sache!!!

Wie zu Beginn schon erwähnt, wird unser pädagogisches Personal anhand der vertraglich gebundenen Kinder 4 x im Jahr berechnet.

Dabei werden die bewilligten Stunden des Jugendamtes zu Grunde gelegt.

Für ein Kinderkrippenkind, welches einen 6 Stundenplatz hat, erhalten wir 0,133 Personalanteile. Für ein Krippenkind mit 8 oder 10 Stunden bekommen wir 0,167 Personalanteile.

Im Kindergarten gib es für einen 6 Stundenplatz 0,067 und für einen 8 oder 10 Stundenplatz 0,083 Personalanteile.

6 Stundenplätze erhalten einen geringeren Personalanteil. Aus diesem Grund haben wir die Betreuungszeit zeitlich eingeschränkt, so können mehr Erzieherinnen in der pädagogischen Hauptzeit bei den Kindern sein.

Einen 6 Stundenplatz können Sie nach Absprache:

- von Montag bis Donnerstag von 8.00 Uhr – 14.30 Uhr und am Freitag von 8.00Uhr – 12.00 Uhr nutzen,
- oder von Montag bis Donnerstag von 08.00 Uhr bis 15.30 Uhr. Dann kann Ihr Kind die Einrichtung nicht am Freitag besuchen.

Wir möchten Sie noch einmal bitten, die Betreuungszeiten für Ihr Kind und die Öffnungszeiten des Kindergartens einzuhalten. Wir schließen von Montag bis Donnerstag um 17.00 Uhr und am Freitag um 16.30 Uhr.

Bei Nichteinhaltung der Öffnungszeiten werden in anderen Kindereinrichtungen Gebühren von 12.00 € pro angebrochenen Stunde kassiert.

Es ist nicht unser Interesse diese Kosten zu erheben, deshalb tragen wir dieses Anliegen noch einmal freundlich an Sie heran.

Einige wichtige Termine für die nächste Zeit.

- Am Montag gehen die „Wackelzähne“ sich die erste Küche anschauen, die uns eventuell beliefern wird. Natürlich werden wir das Essen kosten.
- Am Dienstag, 20.09.11 wird an der Stadthalle der Weltkindertag gefeiert (14.00 – 18.00Uhr).
- Am 21.09.11 gehen die „Wackelzähne“ (Vorschüler) in den Lausitzpark, um dort um 9.00 zu frühstücken. Bitte um 8.30 Uhr im Kindergarten sein.
- 21.09.11 fährt Manuela mit den „Schneckenkindern“ und mit Julia Leesch, Clemens Wuschech, Julius Domke in die Puppenbühne. Sie werden die Geschichte vom kleinen Angsthasen sehen. (3.00 € Eintritt) Bitte um 8.30 Uhr im Kindergarten sein.

- Der Kita Förderverein trifft sich zur Jahresplanung am 22.09.11 um 16.30 Uhr.
Dazu laden wir **alle** interessierten Eltern ein.
- 24.09.2011 ist wieder von 10.00 -13.00 Uhr Kindertag.
Thema: Danke für diesen guten Morgen. Wir bereiten uns auf das Erntedankfest vor. Herzliche Einladung.
- Der Erntedankgottesdienst für Familien findet dann am 25.09 um 10.30 Uhr statt, am 02.10.11 feiern wir Erntedank mit Chor und Abendmahl.
- Am 27.09.2011 gehen die „Wackelzähne“ auf Tour, wir starten um 9.00 Uhr. Na mal sehen, wo es uns hintreibt. (Bitte ein 2.Frühstück mitbringen.)
- Am Dienstag, den 27.09.11 trifft sich um 15.30 Uhr der Kita-Ausschuss.
- Am 04.10.11 fahren die Wackelzähne in die Puppenbühne, um den „Teufel mit den 3 goldenen Haaren“ zu sehen. (3.00 €)
- Am 12.10.11 gehen die „Schnecken“, die „Wackelzähne“ und Julia, Clemens und Julius ins Kino „Winnie Puh trifft auf die Vorstadtkrokodile“. (Stadthalle. Eintritt 2.00 €)

Nun hat unser Pfarrer noch kleines Anliegen!

Liebe Eltern!

Wir suchen für unseren Kirchenchor neue „Mitstreiter“, die am Singen Freude haben. Wir bieten eine fröhliche Gemeinschaft. Von Choral bis Gospel ist unser Repertoire. (Notenkenntnis ist keine Voraussetzung, aber auch nicht verboten)

Wir möchten herzlich dazu einladen, an jedem Montag um 19.30 Uhr im Gemeinderaum hier an der Kirche. Hennes Mutter hat sich schon getraut. Es wäre schön, wenn noch ein paar weitere Sangesfreudige sich auf den Weg machen würden. Vielleicht kennen Sie auch noch jemanden, der gerne singt, dann laden Sie ihn in unserem Namen ein. Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung. Sprechen Sie mich an. Danke!

Herzliche Grüße

Ihr Robert Marnitz (Pfarrer)

Zum Abschluss haben wir noch Einen!
Benjamin stürmte aus den Essenraum und rief ganz begeistert:
„Mmmh, heute gab es sauberen Fisch“.

Im Namen des Teams grüßt Sie
Monika Bischoff